

# Zum 50 jährigen Jubiläum unseres Fachorgans

Autor(en): **Debrunner, B.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **50 (1977)**

Heft 4

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **Zum 50 jährigen Jubiläum unseres Fachorgans**

Mit Stolz und Freude legen wir heute unseren Lesern den 50. Jahrgang unseres Fachorgans vor. Sicher ist Ihnen sein neuer Umschlag mit ebenfalls neuem Schriftbild aufgefallen. Mit diesen äusseren Merkmalen möchten wir einerseits einen Markstein in der Geschichte unserer Zeitschrift setzen, und andererseits unsere Aufgeschlossenheit sowie den Glauben an die Zukunft dokumentieren.

Als einige Kameraden der Sektion Zürich des Schweizerischen Fourierverbandes vor 50 Jahren, genau am 15. April 1928, das erste Mitteilungsblatt der Sektion herausbrachten, ahnte wohl niemand, dass dieses einmal eine der bedeutendsten Militärzeitschriften in der Schweiz werden sollte. Bereits im Jahr 1929 schlossen sich dem damaligen Mitteilungsblatt die Sektionen beider Basel, Bern und Zentralschweiz an. Seit anfangs der dreissiger Jahre ist das Fachorgan im Mitgliederbeitrag der Sektionen eingeschlossen und seit 1951 gilt dasselbe für die Fouriergehilfen.

Parallel zur erfreulichen Entwicklung unserer hellgrünen Verbände stieg auch die Gesamtauflage unserer Fachzeitschrift von anfangs 3240 Exemplaren im Jahr auf den derzeitigen Stand von über 122 000.

Wir verdanken diesen schönen Erfolg allen unseren Redaktionskameraden, die sich seit Jahren uneigennützig für die Belange unserer Zeitung eingesetzt haben. Aufrichtig danken möchte ich auch allen ständigen und gelegentlichen Mitarbeitern, dem OKK mit seinem Chef und Angestellten, der Buchdruckerei Robert Müller AG in Gersau, welche seit 1936 mit uns zusammenarbeitet, und allen ungenannten Helfern, auf deren Mitwirken wir immer zählen durften.

Einen ganz besonderen Dank schulden wir Herrn Oberst i Gst H. R. Kurz, dem Verfasser unserer Leitartikel. Seit über 20 Jahren stellt uns dieser, weit über unsere Landesgrenzen hinaus bekannte Militärhistoriker sein umfangreiches Wissen, wie auch einen bedeutenden Teil seiner kostbaren Freizeit in uneigennütziger Weise zur Verfügung. Unsere Leser wissen seine offene und geradlinige Sprache sehr zu schätzen, und es bleibt zu hoffen, dass seine Beiträge noch viele Jahre unseren «Fourier» einleiten mögen.

*Four B. Debrunner*

Präsident der Zeitungskommission